

Medienmitteilung

Schwyz, 21. Mai 2015

Sperrfrist 17.30 Uhr

Eröffnung Informationszentrum MORGARTEN

Touchscreen und Hologramm statt Hellebarde

Aus Anlass des diesjährigen 700. Jahrestages der Schlacht am Morgarten werden unter dem Titel «MORGARTEN – 700 Jahre Abenteuer Geschichte» zahlreiche Veranstaltungen und Projekte realisiert, die breiten Bevölkerungskreisen eine Möglichkeit bieten sollen, sich auf verschiedenen Ebenen mit der Geschichte und Entwicklungen unseres Landes auseinanderzusetzen.

Heute wird im Weiler Schornen, beim Letziturm zwischen Oberägeri ZG und Sattel SZ das Informationszentrum offiziell seiner Bestimmung übergeben. Eine Hellebarde sucht man im neuen Informationszentrum Morgarten vergebens. Geschichte wird hier mit hochmodernen Geräten vermittelt. Ein Hologramm zeigt die zwei aktuell einzigen bekannten echten Morgarten-Artefakte: Die Morgartenfahne und den Morgartenbrief. Die Originale liegen im nahen Bundesbriefmuseum in Schwyz.

Bei der Schlacht am Morgarten handelt es sich um ein historisches Ereignis, das jedem Schweizer und jeder Schweizerin ein Begriff ist. Im kollektiven Gedächtnis ist es ein wichtiger Teil für das schweizerische Selbstverständnis. Die Schlacht am Morgarten wurde im Rahmen der Gründungsgeschichte der Eidgenossenschaft lange Zeit als eines der wichtigsten historischen Ereignisse wahrgenommen. Im Zusammenwirken mit literarischen Motiven wie der Tellsgeschichte oder dem Rütlichwur trugen die Geschehnisse am Morgarten wesentlich zur Herausbildung einer gemeinsamen Identität im jungen Bundesstaat nach seiner Gründung 1848 bei.

Heute wurde das Informationszentrum als ein gemeinsames, nachhaltiges Jubiläumsprojekt der beiden Kantone Schwyz und Zug zum Gedenkjahr „700 Jahre Morgarten“ eröffnet. Für das Publikum wird das Informationszentrum ab Mitte Juni offen sein

Das Informationszentrum

Eine überdimensionale historische Schlachtdarstellung auf der Fassade empfängt den Besucher und knüpft so an den Erfahrungsschatz und erfüllt bekannt Erwartungen. Plötzlich aber ist nichts mehr, wie es war und das Bild stellt die Frage: „Was geschah an Morgarten wirklich?“. Der Besuch im Innern des neuen Gebäudes beantwortet auf zwei Geschossen Teile dieser Frage.

Im Erdgeschoss kocht die Gerücheküche. Aus dem Stimmen- und Sprachengewirr – die Ausstellung ist viersprachig – sind Geschichten zu vernehmen. Weiter wird das erörtert, was über die Schlacht bekannt ist. Viel ist es tatsächlich nicht. Es sind eher Vermutungen und Theorien. Auch Spekulationen. Im Obergeschoss wird Morgarten dann fassbarer. Die Multivisionsschau lüftet das Geheimnis, warum Morgarten euch heute noch so bedeutungsvoll ist, dass sich heftige Diskussionen ergeben, dass Morgarten gebraucht und missbraucht wird. Und es wird klar, dass die Schweiz Morgarten viel zu verdanken hat.

MORGARTEN - 700 Jahre Abenteuer Geschichte

Projektleitung Morgarten 2015
Postfach 4215
6431 Schwyz
Telefon 041 819 22 35
Telefax 041 811 74 06



Erreichbarkeit und Öffnungszeiten

Das Informationszentrum MORGARTEN liegt im Weiler Schornen bei Sattel SZ. Parkplatz beim Zentrum. Mit dem Bus (Zugerland Verkehrsbetriebe Linie 9) ist das Informationszentrum ab Sattel SZ oder ab Oberägeri ZG sehr gut erreichbar (Haltestelle „Schornen“). Das Informationszentrum ist ab 13. Juni 2015 jeweils Samstag und Sonntag bis zum 15. November 2015 von 10.00 – 17.00 Uhr offen. Der Eintritt ist frei. Ausserhalb der Öffnungszeiten ist der Zutritt für begleitete Gruppen möglich. Auskunft: 041 835 18 08 (Gemeinde Sattel).

In Kürze

- Informationszentrum der Bestimmung übergeben;
- Ab 13. Juni für die Öffentlichkeit zugänglich;
- An den Wochenenden bis am 15.11.2015 von 10.00 – 17.00 Uhr offen;
- Der Eintritt ist frei;
- Ausserhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Voranmeldung 041-835 1808 (Gde Sattel)

Für Auskünfte

Edgar Gwerder, Projektleiter 700 Jahre Morgarten 041 819 21 80
Pirmin Moser, Verantwortlicher Informationszentrum, Gemeinde Sattel, 041-835 18 08